



Geografie, Biologie, Gesellschaft, Ethik für Sek I und Sek II

## **Erde am Limit**

Unser Planet im Zeitalter des Menschen

53:00 Minuten

- Einführung** **00:00** Was machen Regierungen, um das Bevölkerungswachstum zu stoppen? Weshalb ziehen immer mehr Menschen vom Land in die Grossstädte? Warum führt Wasserknappheit zu verheerenden Umweltschäden?
- Chinas Ein-Kind-Politik** **03:48** 1979 führte die chinesische Regierung eine Politik ein, die von Paaren verlangte, sich auf ein Kind zu beschränken. Erst 2015, als die Geburtenrate rückläufig war, hob die Regierung das Ein-Kind-Gesetz wieder auf.
- Sterilisation in Indien** **07:36** In Indien wurden Mitte der 1970er Jahre im Rahmen des Familienplanungsprogramms der Regierung über acht Millionen Männer und Frauen gewaltsam sterilisiert. Laut Prognosen wird Indien bis 2025 China als das bevölkerungsreichste Land der Welt ablösen.
- Bevölkerungswachstum in Afrika** **09:43** Schätzungen gehen davon aus, dass die Bevölkerung in 26 afrikanischen Ländern zwischen 2017 und 2050 auf mindestens das Doppelte ihrer derzeitigen Grösse wachsen wird.
- Kinder zum Überleben** **14:32** In Ländern, die von Hungersnot, Bürgerkrieg oder Arbeitslosigkeit bedroht sind, scheint die gewünschte Familiengrösse, unabhängig von der Bildung, viel höher zu sein als angenommen. Zusätzliche Kinder sollen sicherstellen, dass genug bis ins Erwachsenenalter überleben.
- Problem der Urbanisierung** **17:57** Immer mehr Menschen ziehen vom Land in die Städte, wo sie sich Arbeit und ein besseres Leben erhoffen. Bis zum Ende des Jahrhunderts werden 90 % der Weltbevölkerung in urbanen Zentren leben. Das grösste Problem dabei ist das dramatische Wachstum der Slums in den Grossstädten, wo die Menschen in bitterer Armut leben.
- Urbanisierung in China** **21:17** Die Urbanisierung hat den Lebensstandard der meisten Menschen in China erhöht. Diese Stadtentwicklungen waren kontrolliert und boten in der Regel ein gutes Niveau an Gesundheitsversorgung und Bildung, an Konsumgütern und Infrastrukturen. China hat 340 Millionen Menschen aus extremer Armut in die Mittelschicht geführt.
- Lebensmittelproduktion in Kalifornien** **26:55** Kalifornien ist der grösste Lebensmittelproduzent in den Vereinigten Staaten und der weltweit führende Exporteur von wasserintensiven Pflanzen wie Mandeln und Alfalfa (Luzerne). Der grösste Teil davon wird in den Mittleren Osten, nach China und Korea exportiert.
- Virtuelles Wasser** **29:14** Virtuelles Wasser ist das Wasser, das in den Pflanzen enthalten ist. Kalifornien ist der grösste virtuelle Wasserexporteur der Welt. Aber nach Jahren extremer Dürre sind die Grundwasservorräte stark gesunken, sodass immer tiefere Brunnen gebohrt werden müssen.

Erde am Limit: Unser Planet im Zeitalter des Menschen

**Verheerende  
Umweltschäden**

**36:19** Die jahrelang anhaltende Dürre hat in Kalifornien eine Kettenreaktion mit verheerenden Umweltschäden ausgelöst. Die Zahl der Waldbrände, die in die urbanen Zentren eindrangen, stieg markant an. Die giftige Asche veränderte die chemische Zusammensetzung des Bodens und senkte dessen Speicherkapazität für Wasser, was zu noch nie dagewesenen Erdrutschen führte.

**Wasserknappheit in  
Kapstadt**

**42:52** Im Jahr 2018 war Kapstadt mit einer extremen Wasserknappheit konfrontiert. Sie drohte zur ersten Grossstadt der Welt zu werden, der das Wasser ausgeht.

**Geburtenrate in Indien**

**47:27** Obwohl das Vorland des Himalayas eine der abgelegensten Regionen Indiens ist, bringen Frauen hier durchschnittlich nur 1,7 Kinder zur Welt. Die Geburtenrate ist im Laufe von zwei Generationen so stark gesunken, dass sie heute niedriger ist als in Grossbritannien und den USA. Dies war eine Folge davon, dass Frauen der Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung erleichtert wurde.